



Polizeirevier Harz

Polizeimeldungen

Kriminalitäts- und Verkehrsgeschehen

Auf frischer Tat gestellt

Halberstadt – Am 06.05.2023 begab sich gegen 13:15 Uhr ein 19-jähriger Mann aus Halberstadt in einen Lebensmittelmarkt in der Augustenstraße. Im Markt verpackte er Spirituosen und Lebensmittel im Wert von ca. 60 € in einen mitgeführten Rucksack. Der 19-Jährige wurde dabei von einem 18-jährigen Mitarbeiter des Lebensmittelmarktes beobachtet. Als der 19-jährige den Lebensmittelmarkt ohne zu bezahlen verließ, versuchte der Mitarbeiter dies zu verhindern. Auf dem Parkplatz vor dem Markt kam es dann zu einer Rangelei der beiden Personen, bei der der 18-jährige Mitarbeiter leicht verletzt worden ist. Der 18-Jährige benötigte jedoch keine ärztliche Versorgung. Die Rangelei wurde von einem 28-jährigen Mann aus Quedlinburg (Betreiber eines Gemüsestandes) beobachtet. Er kam dem 18-jährigen umgehend zu Hilfe. Dem 19-jährigen Täter gelang es trotzdem sich loszureißen, und ohne Beute zu flüchten. Im Rahmen sofort eingeleiteter Fahnungsmaßnahmen gelang es den Einsatzkräften, den 19-jährigen in unmittelbarer Nähe des Lebensmittelmarktes zu stellen. Durch Beamte des Polizeireviers Harz wurden gegen den einschlägig polizeilich bekannten 19-Jährigen, Ermittlungsverfahren wegen Ladendiebstahls und einfacher Körperverletzung eingeleitet. Der 19-jährige wurde nach Beendigung der polizeilichen Maßnahmen und Rücksprache mit der zuständigen Staatsanwaltschaft entlassen.

Fünf Verletzte nach Verkehrskontrolle

Quedlinburg – Am 06.05.2023 wurde gegen 22:00 Uhr durch einen Passanten ein Pkw Volkswagen gemeldet, der im Bereich des Harzweges und Albert – Schweitzer – Straße vermehrt Verkehrsverstöße begeht. Der Pkw soll immer wieder mit erhöhter Geschwindigkeit unterwegs sein, rote Lichtzeichenanlagen ignorieren und einen Kreisverkehr entgegen der Fahrtrichtung befahren. Zwei Funkwagen des Revierkommissariats Quedlinburg kamen daraufhin zum Einsatz. Der besagte Volkswagen konnte im August – Bebel – Ring festgestellt und angehalten werden. Bei der Kontrolle des Fahrzeugführers, eines 22-jährigen lettischer Staatsbürgers aus Quedlinburg, stellten die Beamten Alkoholgeruch in der Atemluft fest. Einen Atemalkoholtest lehnte der Mann ab. Stattdessen griff er die Beamten an. Unterstützt wurde der Mann von einer 43-jährigen lettischen Staatsbürgerin aus Quedlinburg (Beifahrerin). Während die Angriffe der Frau schnell abgewehrt werden konnten, mussten die Beamten gegen den Mann Handfesseln und Reizstoffsprüngeräte einsetzen.

Die Beamten leiteten gegen die beiden Personen mehrere Strafverfahren ein, darunter Straßenverkehrsgefährdung, Fahren ohne Fahrerlaubnis, Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte und Tätlicher Angriff auf Polizeibeamte. Die Entnahme von Blutproben wurde bei beiden Personen veranlasst. Im Ergebnis wurden bei dem Einsatz drei Beamte verletzt. Davon konnte ein 31-jähriger Polizeibeamter seinen Dienst nicht mehr fortsetzen. Die beiden lettischen Beschuldigten trugen ebenfalls Verletzungen davon. Alle verletzten Beteiligte konnten nach ambulanter Behandlung entlassen werden.

Brand eines Pkw

Ballenstedt – Am 07.05.2023 wurde gegen 05:15 Uhr durch einen 53-jährigen Zeugen der Brand eines Pkw Chevrolet auf einem Parkplatz in der Robert – Koch – Straße gemeldet. Die Aussagen des Zeugen sprechen für eine Inbrandsetzung des Pkw. Der Brand wurde durch 12 Kameraden und 2 Löschfahrzeugen der örtlichen Feuerwehr gelöscht. Am Pkw entstand wirtschaftlicher Totalschaden. Die Schadenshöhe beträgt ca. 6.000 €. Die eingesetzten Beamten leiteten ein Ermittlungsverfahren wegen Brandstiftung ein und beschlagnahmten den Brandort. Ermittlungen zur Brandursache erfolgen ab dem 08.05.2023 durch Spezialisten des Polizeireviers Harz.

Das Polizeirevier Harz sucht nun Zeugen, die Angaben zur Tat und zu den Tätern machen können. Sachdienliche Hinweise nimmt das Polizeirevier Harz unter der Telefonnummer 03941/ 674 – 293 entgegen.

Impressum:

Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Harz Pressebeauftragter

Plantage 3
38820 Halberstadt

Tel: 03941/674 - 204
Fax: 03941/674 - 130

Mail: presse.prev-harz@polizei.sachsen-anhalt.de